

Verteidigungsminister Günther Platter zum 50-Jahr-Jubiläum des Bundesministeriums für Landesverteidigung

Vor exakt 50 Jahren wurde die Zentralstelle im Sinne des heutigen BMLV geschaffen. Denn am 11. Juli 1956 wurde das Amt für Landesverteidigung – damals als Sektion im Bundeskanzleramt angesiedelt – in das Bundesministerium für Landesverteidigung umgegliedert. Nur wenige Tage darauf – am 15. Juli 1956 – trat Ferdinand Graf sein Amt als erster Bundesminister für Landesverteidigung der II. Republik an.

Nach Jahren des Krieges und der Besatzung war das Bundesministerium für Landesverteidigung vor allem Symbol für das freie, eigenständige Österreich. Das Österreichische Bundesheer und damit eng verbunden das Verteidigungsministerium sind fest verankerte Pfeiler der souveränen Republik Österreich.

Seit nunmehr fünf Jahrzehnten arbeitet das Bundesministerium für Landesverteidigung für Österreichs Sicherheit auf höchstem Niveau. Dabei hat sich die Zentralstelle immer auf sicherheitspolitische Veränderungen eingestellt. Denn effizient und professionell verfolgen wir unser gemeinsames Ziel: Sicherheit für Österreich.

Das 50-jährige Bestehen feiert das Bundesministerium für Landesverteidigung im Herzen eines vereinten Europas. Dabei engagieren wir uns aktiv für dieses europäische Friedensprojekt. Wir nehmen neue Herausforderungen gemeinsam an. Das Bundesministerium für Landesverteidigung geht in eine sichere Zukunft.

Es lebe das Bundesministerium für Landesverteidigung! Es lebe die Republik Österreich!

Günther Platter
Bundesminister für Landesverteidigung

